

Ultraschall - Unterleibsultraschall

Krebsvorsorge-Plus - Ultraschalluntersuchungen zur Früherkennung Ultraschalluntersuchung der Organe im kleinen Becken Zur frühzeitigen Erkennung von krankhaften Veränderungen an Gebärmutter und Eierstöcken, z. B. Zysten oder Myome, und auch an der Brust ist eine jährliche Ultraschalluntersuchung empfehlenswert. Zur verbesserten Untersuchung von nicht tastbaren Veränderungen der inneren Geschlechtsorgane (Gebärmutter, Eierstöcke, Blase). Veränderungen am Eierstock können erst getastet werden, wenn sie eine Größe von mehreren Zentimetern haben. Mit einer Ultraschalluntersuchung können diese wesentlich früher erkannt werden. Unterleibsultraschall Durch die vaginale Ultraschalluntersuchung können Veränderungen an Eierstöcken oder Gebärmutter oftmals frühzeitig sichtbar gemacht werden. Ein Frühstadium von Eierstockkrebs oder Gebärmutterhöhlenkrebs ist nicht tastbar. Doch gerade eine frühe Diagnosestellung ist wichtig, um einen größtmöglichen Therapieerfolg erzielen zu können. Diese Ultraschalluntersuchung durch die Scheide ist eine effektive und dabei schmerzlose und strahlenfreie Untersuchungsmethode, die Ihre Vorsorgesicherheit erhöht.

Der Unterleibs-Ultraschall gehört nicht zum Krebsvorsorgeprogramm der gesetzlichen Krankenkassen. Er darf lediglich bei medizinischer Begründung zu Lasten Ihrer Krankenversicherung durchgeführt werden. Gerne beraten wir Sie zu dieser Untersuchung.